

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerber:innen, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Psychologie, Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie**, ist an der **Professur für Behaviorale Epidemiologie** voraussichtlich ab **07.11.2023** eine Stelle als

wiss. Mitarbeiter:in / Postdoc (m/w/d)
(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 14 TV-L)

bis 13.02.2024 in Mutterschutzvertretung mit der Option der Verlängerung für die Dauer der Elternzeit (bis voraussichtlich 13.02.2025), mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zu besetzen. Eine ergänzende Tätigkeit im Rahmen der Universitätsambulanz und Forschungszentrum für Psychotherapie (UFP) an der TU Dresden gGmbH in Höhe von mind. 25% ist möglich und erwünscht.

Die Professur für Behaviorale Epidemiologie ist in der Lehre im Bachelorstudiengang „Psychologie“ und im Masterstudiengang „Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie“ eingebunden. Forschungsseitig werden an der Professur prospektiv-longitudinale epidemiologische Beobachtungsstudien sowie klinisch-psychologische Interventionsstudien zur Identifizierung und Modifikation von Risikofaktoren und ätiopathogenetischen Mechanismen psychischer Störungen (mit Fokus auf Angst-, Affektive, Stressbezogene und Verhaltensstörungen) unter Nutzung vielfältiger Methoden durchgeführt.

Aufgaben: wiss. Forschungs- und Lehrtätigkeiten; Datenauswertung und Verfassen wiss. Publikationen; Entwicklung eigenständiger wiss. Ideen; Anleitung und Unterstützung von Studierenden bei der Bearbeitung wiss. Fragestellungen; Mitwirkung an der Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen im Masterstudiengang Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie, insb. bezüglich praktischer Anteile (patientennahe Lehre gem. DAVOHS); Mitwirkung an Prüfungen und in der akademischen Selbstverwaltung.

Voraussetzungen: wiss. Hochschulabschluss (Diplom o. M.Sc.) in Psychologie; Approbation in Psychologischer Psychotherapie; Promotion im Fach Psychologie oder verwandter Disziplinen; Fundierte Statistik- und Methodenkenntnisse; sehr gute Englischkenntnisse; Fähigkeit zu eigenständiger Arbeit; sehr gute Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit. Ein Forschungshintergrund auf dem Gebiet Epidemiologie, Public Health oder klinisch-psychologische Intervention ist von Vorteil ebenso wie Vorerfahrungen in der Publikation wiss. Daten und in der Lehre.

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über einen Dual Career Service. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen etc.) senden Sie bitte bis zum **15.08.2023** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an: katja.beesdo-baum@tu-dresden.de bzw. an **TU Dresden, Fakultät Psychologie, Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Professur für Behaviorale Epidemiologie, Frau Prof. Dr. Katja Beesdo-Baum, Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden**. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.